

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Ehrenamtliche und Helferkreise,

heute möchten wir Sie gerne wieder über einige interessante Neuigkeiten informieren:

1. Interkulturelles Billard-Turnier am Samstag, 29. September.2018 in Gerbrunn

Am Samstag, den 29. September 2018 veranstalten die Stadt Würzburg und die Malteser Integrationslotsen von 12 bis 18 Uhr ein offenes und kostenfreies Billardtturnier für interkulturelle oder interreligiöse Zweierteams. Auch Einzelperson können sich anmelden, diese werden dann vor Ort zu Zweierteams zusammengeführt.

Anmeldungen sind bei Burkard Fuchs (burkard.fuchs@stadt.wuerzburg.de oder 0931 374 612) möglich. Alle Informationen finden Sie bei Interesse auch im angehängten PDF (180929_Billardturnier).



2. Integrativer Kochtreff am Montag, 6. August.2018 in Würzburg

Die Malteser Integrationslotsen und die ehrenamtliche Initiative „Über den Tellerrand Würzburg“ bieten einmal im Monat die Möglichkeit gemeinsam zu kochen, dann natürlich auch zu essen und dabei eine gute Zeit zu haben. Alle sind eingeladen mitzumachen, und sich an den Kosten für das Essen mit einer Spende zu beteiligen.

Treffpunkt ist am Montag, den 6. August in der MS Zufriedenheit (Oskar Laredo-Platz 1, in der Rückseite des Kulturspeichers in Würzburg). Verbindliche Anmeldungen vorab über barbara.griesbach@malteser.org oder per WhatsApp unter 0175 9424881.

Alle Informationen finden Sie bei Interesse auch im angehängten PDF (180806_ÜberdenTellerrand).



3. Warnung des BAMF vor falschen Anhörungen

Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) hat kürzlich einen wichtigen Hinweis veröffentlicht, den wir hier weitergeben: In der jüngsten Vergangenheit haben sich mehrfach Personen als Mitarbeitende des Bundesamtes ausgegeben und zu einem Gespräch gebeten, in dem sie AsylantragstellerInnen intensiv befragt haben.

Teilweise geschah dies unter dem Vorwand, es gehe um eine zweite Anhörung. Wichtig: Das Bundesamt führt keine Hausbesuche durch! Es handelt sich nicht um Mitarbeitende des Bundesamtes! Das Bundesamt hat deshalb Strafanzeige gestellt.

Sollte Ihnen ähnliches passieren oder sollten Sie als BetreuerIn ähnliches beobachten, melden Sie dies bitte Ihrer örtlichen Polizeistelle.

4. Neuregelung beim Kirchenasyl ab 1. August 2018

Wird im Rahmen eines Asylverfahren festgestellt, dass für die Prüfung des Asylantrags ein anderer europäischer Staat zuständig ist, hat Deutschland sechs Monate Zeit den Asylsuchenden in das zuständige Land zu überstellen. Diese Überstellungsfrist kann auf 18 Monate verlängert werden, wenn der Asylsuchende als „flüchtig“ gilt.

Das BAMF hat nun angekündigt, in bestimmten Fällen des Kirchenasyls von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen. Dies gilt für Kirchenasyle, die ab dem 1. August 2018 begonnen werden. In der angehängten Datei sind die präzisierten und neujustierten Verfahrensabläufe zwischen BAMF und Kirche bei Kirchenasylen dargestellt.

Wichtig ist, dass vor dem Beginn eines Kirchenasyls der kirchliche Ansprechpartner für das Land Bayern, Frau Nickel, einbezogen worden ist, weil sich sonst bei den sogenannten „Dublinfällen“ die Dauer der Überstellungsfrist von vornherein auf 18 Monate verlängert.

Für Nachfragen rund um das Kirchenasyl können Sie sich in Würzburg an Robert Hübner wenden (<http://www.asylseelsorge.bistum-wuerzburg.de/kontakt>).



5. Deutsch als Zweitsprache – Neues „SchlaU“ Lernmaterial ab August 2018

Die Migrationspädagogische Werkstatt „SchlaU“ hat gemeinsam mit Schülern und Lehrkräften eine umfassende Materialreihe für Deutsch als Zweitsprache für Jugendliche und junge Erwachsene mit Zuwanderungs- und Fluchterfahrung entwickelt.

Darin sind zehn thematische Lernhefte enthalten, die aufeinander aufbauen und einen lebensweltorientierten Spracherwerb ermöglichen sollen. Die Lernbox DaZ – Grundstufe ist passend für das erste Jahr Deutschlernen in der Sekundarstufe oder an beruflichen Schulen.

Weitere Informationen finden Sie hier: <http://www.schlau-werkstatt.de/lehrmaterialien/schlau-lernbox-grundstufe/>.

„SchlaU“ bietet außerdem Fortbildungen zu den Themenfeldern "Migration und Pädagogik" sowie "Sprachbildung und Individuelle Förderung" an. Hierzu können Sie sich hier informieren: <http://www.schlau-werkstatt.de/fortbildungen/>.

6. Aufschlussreiche Statistiken zu Flucht und Migration

Nicht immer hat man in einer Diskussion die passenden Zahlen zur Hand. Und manchmal möchte man es einfach selbst ganz genau wissen. In beiden Fällen können die hier aufgeführten Seiten eine wertvolle Hilfe sein:

Auf der Website „Refugee Datathon Munich“ sind die Entscheidungszahlen des BAMF für einzelne Länder als Histogramme dargestellt. Die Statistik wird monatlich ergänzt. Besonders aufschlussreich ist hierbei die Entwicklung der Entscheidungen im Verlauf der letzten Monate.

Zudem sind auch Länder mit niedrigeren Zahlen an Asylsuchenden wie Sierra Leone, Äthiopien oder der Jemen aufgeführt. Die Statistiken finden Sie bei Interesse hier: <https://refugee-datathon-muc.org/>. Spannend sind auch die Grafiken der Bundeszentrale für Politische Bildung (BpB). Hier sind beispielsweise die Wanderungen über die Grenzen Deutschlands, die ausländische Bevölkerung nach Bundesländern oder die Zahlen zu eingebürgerten Personen aufgeschlüsselt.

Unter folgendem Link können Sie sich die Seite ansehen: http://www.bpb.de/nachschlagen/zahlen-und-fakten/soziale-situation-in-deutschland/61621/migration?pk_campaign=nl2018-07-04&pk_kwd=61621.

Bitte melden Sie sich jederzeit gerne bei Fragen und Anregungen.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt ein schönes Wochenende und weiterhin viel Kraft für Ihr großartiges Engagement.

Mit freundlichen Grüßen

Tobias Goldmann

Sandra Hahn

Tobias Bothe

Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Würzburg e. V.
Ehrenamtskoordination Flüchtlingshelferkreise
Randersackerer Straße 25
97072 Würzburg



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium des
Innern und für Integration